

Berlin, 6. Dezember 2016

6. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung - Forschungsdatenbank Nichtwohngebäude (Förderkennzeichen: 03ET1315) Primärdatenerhebung zur Erfassung der Struktur und der energetischen Qualität des Nichtwohngebäudebestands in Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) fördert das Projekt Forschungsdatenbank Nichtwohngebäude (ENOB:dataNWG), das durch das Forschungskonsortium aus Institut Wohnen und Umwelt als Koordinator, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung und Bergische Universität Wuppertal durchgeführt wird. Detaillierte Informationen zu den Forschungsinhalten finden Sie unter www.datanwg.de.

Im Rahmen des Projekts werden deutschlandweit in 10.000 zufällig ausgewählten Nichtwohngebäuden vor allem Strukturmerkmale und energetisch relevante Gebäudedaten erhoben. Das Institut für Markt- und Sozialforschung IFAK wird dazu eine ca. 30 bis 45 Minuten dauernde Befragung per Telefon oder Online mit Personen durchführen, die das jeweilige Gebäude gut kennen.

Der DIHK e. V. unterstützt dieses Forschungsprojekt und ist an den Ergebnissen sehr interessiert. Sollten Sie angesprochen werden, möchten wir Sie bitten, an der Befragung teilzunehmen. Ihre Bemühungen dienen der Schaffung der bisher fehlenden Datengrundlage für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft über den Bestand der Nichtwohngebäude in Deutschland.

Freundliche Grüße



Dr. Hermann Hüwels
Leiter des Bereichs Umwelt,
Energie, Rohstoffe



Till Bullmann
Referatsleiter Wärmemarkt,
Brennstoffe, Gebäudeenergie